

# Vergabe des GHA-Lehrpreises 2019



Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 15. November 2019 in Dresden zeichnete die Gesellschaft der Hochschullehrer für Allgemeinmedizin (GHA) Dr. Wolfgang Blank mit ihrem GHA-Lehrpreis aus. Der Preis wird jedes Jahr für vorbildliche Lehre in der Allgemeinmedizin vergeben und in diesem Jahr stand die hervorragende Lehrpraxis im Zentrum der Preisvergabe. Professor Dr. Attila Altiner hielt die Laudatio auf den neu ernannten Preisträger und seine Lehrpraxis. In dieser ging der Studiendekan und Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin der Medizinischen Fakultät der Universitätsmedizin Rostock und Vorstandsmitglied der GHA auf die vielseitigen Aktivitäten und bereits in der Vergangenheit verliehenen Preise und Ehrungen ein.

Wolfgang Blank ist seit 1998 in seiner Kirchberger Praxis niedergelassen, die als Lehrpraxis der Allgemeinmedizinischen Institute des Uniklinikums Erlangen, des Universitätsklinikums Jena sowie des Klinikums der Universität München aktiv in der studentischen Ausbildung mitarbeitet. Die Praxis fungiert darüber hinaus bundesweit als Famulatur- und Weiterbildungspraxis bei Studierenden und Ärzt\*innen in Weiterbildung. Wolfgang Blank hat bereits in den letzten Jahren mehrere Preise erhalten, u.a. den Berliner Gesundheitspreis 2004, den 1. Preis als „Hausarztpraxis der Zukunft“, den Lehrpreis der Technischen Univer-



Foto: Dominik Ahlquist

Preisverleihung in Dresden: (v. l. n. r.) Irmgard Streitlein-Böhme (1. Vorsitzende der GHA), Wolfgang Blank (Preisträger 2019), Attila Altiner (Vorstandsmitglied der GHA und Laudator).

sität München für engagierte Lehre 2008, den Ernst-Otto-Fischer-Lehrpreis der Technischen Universität München im Jahr 2011 für „Peer-Teaching“ Untersuchungstechniken, den Bayerischen Gesundheitspreis 2014 „Lust auf ambulante Versorgung“ sowie den 3. Platz beim Springer Medizin Charity Award 2015 – gefördert durch das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Bayern – für das innovative Versorgungsprojekt LandArztMacher – Gute Ärzte braucht das Land. Die verschiedenen Aus- und Weiterbildungsprojekte sind an den Universitäten bundesweit bestens bekannt und Vorbild für viele ähnliche Projekte in ganz Deutschland geworden.

Wolfgang Blank ist außerdem seit Jahren Sprecher des Fachbereichs „EbM in Klinik und Praxis“ des „Deutschen Netzwerks Evidenzbasierte Medizin“, er hält Vorträge und leitet

Workshops zu EbM und QM und war lange Jahre Lehrarzt am Lehrstuhl für Allgemeinmedizin der TU-München.

Wolfgang Blank betonte in seiner Dankesrede, dass solche Erfolge nur im Team möglich sind. Dies kann dann erfolgreich sein, wenn viele engagierte Ärztinnen und Ärzte und Mitarbeiter\*innen sowie vor allem die Patient\*innen in den Lehrpraxen dazu beitragen, junge Mediziner\*innen für die Region zu begeistern.

## Weitere Preisträger\*innen der letzten Jahre

- 2018: Dr. Dagmar Schneider, Leiterin der Koordinierungsstelle der Allgemeinmedizin (Kosta) der Bayerischen Landesärztekammer und niedergelassene Fachärztin für Allgemeinmedizin in Warngau
- 2017: Dr. Klaus Böhme, früherer Lehrkoordinator im Lehrbereich Allgemeinmedizin, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, seit dem 15.09.2019 Abteilung für Allgemeinmedizin, Ruhr-Universität Bochum
- 2016: Dr. Michael Klock, Lehrbeauftragter der Abteilung für Allgemeinmedizin, Ruhr-Universität Bochum
- 2015: Dr. Bernd Hemming, Lehrgebiet: Allgemeinmedizin, Fließner-Fachhochschule Düsseldorf, Lehrbeauftragter des Instituts für Allgemeinmedizin, Universitätsklinikum Düsseldorf
- 2014: Dr. Thomas Ledig, Lehrbeauftragter der Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung, Universitätsklinikum Heidelberg